

AstA Uni Bremen
Bibliotheksstr. 3
28359 Bremen
Mail: asta@uni-bremen.de

Protokoll der AstA-Sitzung vom 26.11.2013

Anwesende:

Marvin Pollock (Referent für Hochschulpolitik)
Rob Wessel (Referent für Transparenz und Öffentlichkeit)
Jan Romann (Finanzen/Vorstand)
Swantje Müller (Vorstand)
Ben Noetlichs (Referent für Soziales)
Jean-Jacques Dengler (Vorstand) - bis TOP 8.
Kevin Kyburz (Beauftragter für Hochschulgruppen)
Alex Berberich (Referent für Anti-Diskriminierung) - ab TOP 7
Jana Weiland (Gast; ab TOP 4: Ko-Beauftragte für Stugen)

Anja Stanowsky (Gast)
David Ittenkot (Gast)

TOP 1: Begrüßung

Jan begrüßt um 16:14

TOP 2: Veranstaltung #Aufschrei

Am Mittwoch, den 27.11.2013, wird eine vom Referat TrÖffi veranstaltete Diskussion zum Thema #Aufschrei und Sexismus. Eingeladen sind Frau Dr. Schelhowe, Luisa-Katharina Häslar, und viele viele mehr bekannte Menschen. Auffallend ist, dass nur Frauen auf dem Podium sitzen werden, aber das wurde sehr positive aufgenommen, sowohl von Twitter-Nutzer als auch den Gästen. Rob erledigt noch einige logistische Vorbereitung, damit alles rund laufen wird.

TOP 3: Stugenbeauftragte

Der Stuga PoWi hat vorgeschlagen den Beauftragen für Stugen geschlechterparitätische zu besetzen. Dieser Antrag wurde angenommen. Jana Weiland wurde ernannt und möchten die Kommunikation zwischen den Stugen und mit dem AStA soll deutlich verbessert und besser vernetzen. Sie würde auch die Stukos mileiten. Rob und Jan finden diese Vorhaben gut und Jan will zusätzliche die Finanzierung klarer und transparenter gestalten.

Antrag: Beauftragung von Jana als Ko-Stugenbeauftragung Einstimmig angenommen

Eventuell soll Jana vom SR auch eine Aufwandsentschädigung bekommen. Dies wird mit Jan abgeklärt und müsste bis morgen in die Einladung der Sitzung am 03.12.2013.

Antrag: Aufwandsentschädigung für Jana Weiland als Ko-Stugenbeauftragte Einstimmig angenommen

TOP 5: Protestbudget

Das Budget für die Proteste ist fast erschöpft (es waren ursprünglich 3000€). Es wurden sehr viel Stoff für Transpis, Farbe, Kabelbinder, Fahrtkosten für die Einkäufe, Plakaten in der AStA-Druckerei und Lebensmittel damit gekauft. Die AStA-Runde findet diese Ausgaben sehr gerechtfertigt. JJ schlägt vor den Topf aufzufüllen, da beispielsweise noch eine Demo ansteht und auch die Kürzungen noch nicht vollständig von Tisch sind. Jan wendet ein, dass der Haushaltsposten dafür schon fast aufgebraucht ist. Es müsste für noch mehr Ausgaben einen weiteren Nachtragshaushalt abgestimmt werden.

Jana und Anja werden dies beim Aktivenplenium am 27.11. 12.00 Uhr ansprechen.

TOP 5: Finanzanträge

Antrag FA-13/14-41: Infoveranstaltung Innenministerkonferenz

Referent*innen informieren aus antirassistischen Projekten in Osnabrück am 25.11. in Bremen im Kultur- und Informationszentrum Paradox im Rahmen einer öffentlichen Abendveranstaltung über die geplante Konferenz und den aktuellen Diskurs zum Thema innere Sicherheit und fokussieren dabei insbesondere die deutsche Flüchtlingspolitik.

Raummiete: 100 EUR

Honorare für zwei Referent*innen: 160 EUR

evtl. Fahrtkosten deutsche Bahn: 26-52 EUR

Insgesamt: 312€

Abstimmung:

Jean-Jaques: Ja

Jan: Ja

Ben: Ja

Rob: Ja

Jana: Ja

Marvin: Ja

Kevin: Ja

Swantje: Enthaltung

Keine Gegenstimmen

Antrag ist mit 7:1:0 angenommen

TOP 6: Studentische Vollversammlung & Proteste

Am Donnerstag um 14 Uhr ist die Studentische Vollversammlung (VV). der AStA hält dort eine Rede. JJ hat schon Idee gesammelt und fragt ob jemand diese Rede halten will. Kein*e Andere*r meldet sich, also wird JJ die Rede halten. Ben merkt an, dass wir noch Hilfe bei der Frühverteilung und bei der Auszählung bei der VV brauchen.

Erst wird es eine Begrüßung geben. Das SR-Präsidium möchte sich selbst als Versammlungsleitung vorschlagen. Dann gibt es ca. 9 Redebeiträge von verschiedenen Gruppen wie Avanti, Campus Grün und dem AStA. Schließlich gibt es einige Beschlussvorlagen. Jede*r kann Beschlüsse vor Ort einreichen. Es wird schließlich über diese Beschlüsse diskutiert und abgestimmt.

Nächste Woche ist eine Demo am 04.12.2013 um 11 Uhr vor dem Hauptbahnhof. Mit Unterstützung einiger anderer Schulen und Hochschulen, so dass es ein breites Bündnis für mehr Geld für Bildung wird. Es sind 1000 Menschen beim Stadtamt angemeldet, werden aber weniger erwartet. Ben hat den AStA für Hilfe beim Lautsprecher gemeldet.

Am Montag um 8.00 Uhr ist auch eine 24h-Vorlesung in NW1 abends auch mit Verpflegung.

TOP 7: Antrag Beschlussfähigkeit

Marvin schlägt eine Geschäftsordnungs (GO) Änderung vor: "Der AStA ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Referent*innen und des Vorstandes anwesend ist." Der Satz "Ist der AStA auf einer ordentlichen Sitzung nicht beschlussfähig, so ist die folgende ordentliche Sitzung ungeachtet der Zahl der Anwesenden beschlussfähig." wird ersatzlos gestrichen.

Begründung: In letzter Zeit sind, auch durch die steigende Beauftragtenzahl immer häufiger Sitzungen nicht beschlussfähig. Durch diese Regelung sind 5 Menschen notwendig. Das ist machbar.

JJ und Jan finden, dass es sei zu sehr in Stein gemeißelt. Jan schlägt vor, dass die Sitzungen immer beschlussfähig sind. Marvin und Rob wenden ein, dass schon mindestens 5 Menschen anwesend sein sollten, sonst könnten auch 2 Menschen Dinge beschließen.

David erinnert die AstA-Runde daran, dass er eine GO-Änderung vom SR zustimmen lassen muss. Nach Marvin können wir einfach selbst definieren, dass Beauftragte keine AStA-Mitglieder sind und damit halten wir uns auch an die alte GO. Es entwickelt sich die Idee endlich mal eine neue GO zu schreiben.

Antrag wird nächste Woche nochmal gestellt mit einer neu ausgearbeiteten GO.

TOP 8: Sonstiges

Cookasa

Marvin erzählt von der gemeinsamen Veranstaltung mit Cookasa. Am 12.12 wird hier unter Anderem auf der Etage gekocht. Alle sind eingeladen bei der Cookasa Aktion mit zu machen. Es wird mit leckerem Essen und einer Party gelockt.

Mail an Gruppe Sicherheitspolitik

In der letzte Sitzungen wurde der Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe abgelehnt. Kevin meldet sich bei der Gruppe und erzählt ihnen von unserer Entscheidung.

Welt-AIDS-Tag

Alex erzähl von seinen Ideen für den Welt-AIDS-Tag am 01.12.. Er will am Montag etwas machen. Gegen Spende werden Schleifen, Kondome etc verteilt. Die Spenden gehen an die AIDS-Stiftung.

Veganer Brunch

Alex erzählt vom Veganen Bruch am 22.11. Es waren leider wenig Menschen da, aber die die da waren waren sehr interessiert und einige wollen zukünftig mithelfen. Es sollte möglichst eine festen Termin monatlich geben, um Aufwand zu verringern und ne größere fester Gruppe zu finden die mithilft. Zudem könnten so mehr Menschen kommen. Freitag sei außerdem ein ungünstiger Wochentag.

Bericht aus dem Verwaltungsrates des Studiwerks

Anja berichtet, dass es 02.12. ein Vortreffen gibt, der Rat tagt 06.12. von 10-14 Uhr. Die Mensapreise werden wohl erhöht. Anja wird sich gegen die Erhöhung einsetzen.

Anja möchte betonen, das Aygün, der Vertreter von Jan Cloppenburg auch erscheinen sollte. Ben will ihm Bescheid geben. Anja schlägt vor Aygün durch Jan Leifeit in der nächsten SR-Sitzung zu ersetzen. Rob fragt ob Jan C von seinen Sitz zurückgeben wird, da er momentan viel unterwegs ist durch seine Funktion als Vorsitzender der fzs. Anja kann dazu nichts sagen.

Umfragen

Marvin bereitet eine Umfrage an die Studierenden vor. Sie soll nur ca. 5 Minuten dauern. Es geht um ein paar Themen wie Anwesenheitspflicht, Mensaessen und einige andere hochschulpolitische Themen. Wir benötigen Zugriff auf die Mailadressen und sind deswegen die Zustimmung des Rektorate angewiesen.

Jan schließt die Sitzung um 17:58